



ZF-Produkte für Sonderanwendungen: Für jede Herausforderung die passende Lösung

- **Nasse Anfahrkupplung DynamicPerform ergänzt ZF-Erfolgsgetriebe TraXon**
- **Beste Relationen von Eigengewicht zu Drehmoment und Fahrzeugmasse: PowerLine Automatgetriebe**
- **Direkt stärker: Hochflexibles und effizientes Verteilergetriebe VG 750-400 für Allrad-Nutzfahrzeuge**

Marktnischen und Sonderanwendungen erfordern spezielle, individuelle Lösungen. Auch für Anwendungen und Projekte mit kleinen Stückzahlen entwickelt ZF Produkte, die im täglichen Einsatz auf und abseits der Straße zu höherer Produktivität beitragen.

TraXon DynamicPerform: Ausgelegt für höchste Anforderungen
Mit DynamicPerform präsentiert ZF auf der Fachmesse Bauma ein neues Anfahrlelement für sein modular aufgebautes Erfolgsgetriebe TraXon. Mobilkräne, Sonderfahrzeuge und -anwendungen bis 3.000 Nm können mit der nassen Anfahrkupplung verschleißfrei rangieren, ohne zu überhitzen. Zusammen mit dem hohen Effizienzgrad und der langen Lebensdauer bietet ZF damit Herstellern und Dienstleistern in der Off-Highway- und Baubranche das ideale Produkt für herausfordernde Einsätze. DynamicPerform bringt neue und bekannte ZF-Qualitäten in das Segment der drei- bis fünfsichtigen Baumaschinen bis 60 Tonnen. Als nasse Anfahrkupplung überträgt DynamicPerform die Motorleistung über im Modul integrierte Lamellen die per Ölkreislauf gekühlt werden. Dadurch vermeidet DynamicPerform, dass die Kupplung überhitzt und ermöglicht so dauerhaftes, nahezu verschleißfreies Rangieren auch bei hoher Reiblast. Das verhindert Stillstandzeiten und hilft, die Lebensdauer des Antriebsstrangs immens zu verlängern. Kunden profitieren so von mehr Effizienz und sinkenden Instandhaltungskosten, Fahrer werden durch die leicht dosierbare Kupplung entlastet.

TraXon: Individualität durch Vielfalt

ZF hat TraXon nach dem Modularitätsprinzip entworfen. Kunden können das Grundgetriebe flexibel und wirtschaftlich mit verschiedenen Anfahrlelementen für die jeweils passende Anwendung koppeln. Dadurch sinken Service- und Wartungskosten, da ZF Komponenten in



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 2/3, 28. Januar 2019

größerer Serie produziert. TraXon besitzt eine sehr hohe Effizienz – vorrangig dank seiner Eignung für bis zu 3.000 Nm Motordrehmoment, seiner hohen Spreizung, dem Wirkungsgrad von bis zu 99,7 Prozent und dem herausragenden, klassenbesten Leistungsgewicht.

PowerLine: Konventionell kraftvoll

Das ZF-PowerLine ist ein 8-Gang-Automatgetriebe, das bis zu 1.200 Nm Eingangsdrehmoment bei einer verbrauchssenkenden Spreizung von 7,65 bzw. 10 mit Drehmomentwandler übertragen kann. Da PowerLine außerdem für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 110 Tonnen konzipiert wurde, stellen auch die schwersten Lasten kein Problem dar. Dennoch bringt es trocken nur 149 Kilogramm Eigengewicht auf die Waage. Auch im Wettbewerbsvergleich überzeugt das ZF-Getriebe. PowerLine ist 45 Prozent leichter als Konkurrenzprodukte, spart bis zu zehn Prozent Kraftstoff, bietet 30 Prozent bessere Werte beim Beschleunigen und ist dennoch um ein Drittel leiser im Betrieb. Ein integrierter Doppel-Torsionsdämpfer und eine intelligente Getriebesteuerung verheißen den Automatik-Schaltkomfort eines Pkw für die Anwendungen auf dem Betriebshof. Eine Start-Stopp-Funktionalität und Hybridfähigkeit verspricht weitere Einsparpotenziale.

VG 750 | 400: Zuverlässiges und leichtes Kraftpaket

Beeindruckende Zuverlässigkeit bei sehr niedrigem Gewicht, hohe Performance und Effizienz bei kompakten Dimensionen sowie flexible Integrations- und Einsatzmöglichkeiten dank der Systemkompetenz des Technologiekonzerns ZF: Diese und weitere Vorzüge kennzeichnen das VG 750 | 400 als jüngste Innovation im ZF-Portfolio an Verteilergetrieben.

Die Neuheit bewältigt hohe Eingangsdrehmomente von bis zu 12.500 Nm und Maximaldrehzahlen von 4.500 min⁻¹. Damit deckt sie nahezu jede Allradanwendung in der kleinen bis mittleren Leistungsklasse ab. Auch bei diesem gesteigerten Drehzahlniveau kommt das Verteilergetriebe aufgrund seiner Effizienz beziehungsweise der geringen inneren Reibung meist ohne zusätzliche Kühlung aus. Die bekannte hohe Zuverlässigkeit von ZF-Verteilergetrieben bewahrt es selbst bei extremen Einsätzen. Dennoch bringt es lediglich 160 kg auf die Waage – hauptsächlich dank Aluminiumgehäuse und verschiedenen konstruktiven Leichtbaumaßnahmen im Inneren. Zu den großen Vorzügen des Verteilergetriebes zählt weiterhin, dass es sich einfach für unterschiedlichste Fahrzeugtypen, Antriebsstränge und Einsatzzwecke maßschneidern lässt. Bei direkt angebauten Systemen beispielsweise setzt das VG 750 | 400 den neuen Standard. Diese platzsparende



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 3/3, 28. Januar 2019

Erweiterungsmöglichkeit besteht zusammen mit den fortschrittlichen 8-Gang-Automatgetrieben PowerLine und 8HP90SX von ZF ebenso wie mit weiteren Automat- und Schaltgetrieben im Markt.

Bildunterschriften:

5) Das neue, nasslaufende Anfahrmodul DynamicPerform für das modulare ZF-Getriebe TraXon lässt mehrachsige Baumaschinen bis 60 Tonnen auch bei hoher Reiblast nahezu verschleißfrei rangieren.

6) Schaltqualitäten auf automobilen Premium-Niveau: Das ZF-PowerLine mit seinen acht Gängen definiert den Automatgetriebe-Standard für Nutz- und Sonderfahrzeuge.

7) Mit dem neuen Verteilergetriebe VG 750 | 400 hat ZF ein ebenso vielfältig konfigurierbares wie zuverlässiges und leichtes Kraftpaket für leichte und mittelschwere Allrad-Nutzfahrzeuge geschnürt.

Bilder: ZF

Pressekontakt:

Gernot Hein, Leiter Kommunikation Division Industrietechnik
Tel.: +49 (0)851 494 2480, E-Mail: gernot.hein@zf.com

Svenja Stütz, Leiterin Marketing und Kommunikation,
Geschäftsfeld Marine & Sonder-Antriebstechnik
Tel.: + 49 (0) 7541 77-2418, E-Mail: svenja.stuetz@zf.com

ZF Friedrichshafen AG

ZF ist ein weltweit führender Technologiekonzern in der Antriebs- und Fahrwerktechnik sowie der aktiven und passiven Sicherheitstechnik. Er ist mit 146.000 Mitarbeitern an rund 230 Standorten in nahezu 40 Ländern vertreten. Im Jahr 2017 hat ZF einen Umsatz von 36,4 Milliarden Euro erzielt. ZF zählt zu den weltweit größten Automobilzulieferern.

ZF lässt Fahrzeuge sehen, denken und handeln. Das Unternehmen wendet jährlich mehr als sechs Prozent des Umsatzes für Forschung und Entwicklung auf, vor allem für effiziente und elektrische Antriebe und eine Welt ohne Unfälle. Mit seinem umfangreichen Portfolio verbessert ZF Mobilität und Dienstleistungen nicht nur für Pkw, sondern auch für Nutzfahrzeuge und Industrietechnik-Anwendungen.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial finden Sie unter: www.zf.com